

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Blattanex Ameisen & Ungeziefer Staub

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: CH-2018-0002

R4BP 3-Referenznummer: CH-0023527-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Myrr D Family – Deltamethrin DP 0.05	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	8
6. Sonstige Informationen	9
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	9

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Blattanex Ameisen & Ungeziefer Staub

1.2. Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Bayer CropScience Deutschland GmbH
Anschrift	Elisabeth-Selbert-Str. 4a 40764 Langenfeld Deutschland

Zulassungsnummer

CH-2018-0002

R4BP 3-Referenznummer

CH-0023527-0000

Datum der Zulassung

10/04/2018

Ablauf der Zulassung

07/09/2027

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Bayer S.A.S., Division Crop Science, Business Unit Environmental Science
Anschrift des Herstellers	16 rue Jean-Marie Leclair CS 90106 69266 Lyon Cedex 09 Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Bayer CropScience S.L., Quart de Poblet, Avda. Comarques del País Valencià 267 E-46930 Quart de Poblet, Valencia Spanien
	SBM Formulation, ZI Avenue Jean Foucault CS621 34535 Béziers Frankreich
	Bayer Türk Kimya San. Ltd. Sti., Bayer CropScience, Baris Mahallesi, Anibal Caddesi No.1 TR 41410 Gebze Türkei
	Bayer S.A.S. Division Crop Science, 1 avenue Edouard Herriot - Limas - BP 442 69656 Villefranche-sur-Saône Frankreich
	Bayer AG, Industriepark Höchst (Gebäude K 607) 65926 Frankfurt Deutschland
	IMPERIAL Chemical Logistics GmbH, Niederlassung Wolfenbüttel, Wendessener Strasse 11c 38300 Wolfenbüttel Deutschland
	Phyteurop S.A., ZI de la Grande Champagne 49260 Montreuil-Bellay Frankreich
Schirm GmbH, Dieselstraße 8 85107 Baar-Ebenhausen Deutschland	

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	24 - Deltamethrin
Name des Herstellers	Bayer AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Strasse 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Pvt. Ltd, Plot No. 306/3, II phase 396195 GIDC, Vapi Indien

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	0,05 - 0,05

2.2. Art(en) der Formulierung

DP - Stäubemittel

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Myrr D Family – Deltamethrin DP 0.05

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
-------------	-------------------	----------	------------	-----------	------------

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	0,05 - 0,05

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

DP - Stäubemittel

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Inhalt / Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder dem Sonderabfall zuführen.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Bekämpfen der Schwarzen Wegameise - nicht-berufsmäßiger Verwender) – Außenbereiche - Rund um Gebäude

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizide

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Lasius niger
 Trivialname: Schwarze Wegameise
 Entwicklungsstadium: adulte und Nymphen

Anwendungsbereich

Anwendungsmethode(n)	Außenbereiche Außenbereiche - Rund um das Haus/Gebäude
	Stäubemittel - Flasche umdrehen um Biozidprodukt abzugeben. 3-mal wiederholen, um die gewünschte Dosierung von 2 g zu erreichen. Flasche nicht drücken
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	2 g des Produkts je Ameisennest (entspricht 3 Abgaben oder 3-maligem Umdrehen) - 0 Häufigkeit: Wenn die Kontrolle der Schadorganismen innerhalb von 2–3 Wochen nicht das gewünschte Ziel erreicht, Anwendung noch einmal wiederholen
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche, Kunststoff: HDPE, bis zu 400 g Flasche mit kindersicherer Verschlusskappe und Streuplatte

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Direkt in den Nesteingang und/oder Ritzen und Spalten, wo Ameisen zu sehen sind, streuen. Wenn Ameisen aus mehreren Eingangslöchern kommen, ist es wichtig, alle zu behandeln. Hierzu eine Höchstdosis von 2 g Pulver (3 Abgaben) gleichmäßig auf alle Nesteingänge verteilen

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Zum direkten und schnellen Töten und Bekämpfen von Kriechinsekten und Asseln – nicht-berufsmäßiger Verwender – in kleinen geschlossenen, geschützten Bereichen um Gebäude

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Lepismatidae: Trivialname: Silberfischchen Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen wissenschaftlicher Name: Porcellionidae: Trivialname: Asseln Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen wissenschaftlicher Name: Blattodea: Trivialname: Schaben Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen wissenschaftlicher Name: Insecta: Trivialname: Insekten Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen
Anwendungsbereich	Außenbereiche Außenanwendung: in kleinen geschlossenen, geschützten Bereichen (z. B. unter Blumentöpfen, Bodenplatten, Gartengeräten usw.)
Anwendungsmethode(n)	Stäubemittel - Insektizid zur Bekämpfung von Arbeitern und Nestern der Schwarzen Wegameise Flasche umdrehen, um Produkt abzugeben. Flasche nicht drücken
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Höchstens 4 g des Produkts je Versteck. 2 g je 100 cm ² verstäuben (entspricht 3

	<p>Abgaben oder 3-maligem Umdrehen der Flasche). - 0 -</p> <p>Eine erneute Behandlung kann frühestens nach 1 Monate folgen. Rückstandswirkung bis zu 6 Wochen. Die Rückstandswirkung hängt jedoch von der Art der behandelten Oberfläche ab</p>
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche, Kunststoff: HDPE, bis zu 400 g Flasche mit kindersicherer Verschlusskappe und Streuplatte.

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Direkt in den Nesteingang und/oder Ritzen und Spalten, wo Ameisen zu sehen sind, streuen. Wenn Ameisen aus mehreren Eingangslöchern kommen, ist es wichtig, alle zu behandeln. Hierzu eine Höchstdosis von 2 g Pulver (3 Abgaben) gleichmäßig auf alle Nesteingänge verteilen

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Wenn das Produkt nicht entsprechend den Angaben auf dem Etikett verwendet wird, kann es zur Entwicklung von Resistenzen der Insekten kommen (d.h. die Wirksamkeit des Produktes lässt nach). Bei anhaltendem Befall oder zur Bekämpfung eines großen, weitflächigen Insektenbefalls und/oder gefährlicher Insekten muss ein konzessionierter Schädlingsbekämpfer beauftragt werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt ist so zu verwenden, dass Kinder und Haustiere sowie Futter- und Lebensmittel nicht damit in Berührung kommen.

Das Produkt nicht unter oder in der Nähe von für den Verzehr bestimmten Pflanzen oder Bereichen, wo für den Verzehr bestimmte Pflanzen angebaut werden, anwenden.

Tiere und Kinder während der Anwendung fernhalten und Zutritt zu den behandelten Bereichen verhindern.

Nach der Verwendung Hände und betroffene Hautpartien waschen.

Produkt nicht anwenden, wenn innerhalb der nächsten 24 Stunden Regen erwartet wird.

Bei Verwendung im Umfeld von Gebäuden nicht in der Nähe von Wasserabläufen anwenden

Wenn das behandelte Areal an eine Regenwasserauffangananlage oder die Kanalisation angeschlossen ist, nur in Bereichen verwenden, die nicht überschwemmt oder nass werden, d.h. vor Regen, Überflutung und Reinigungswasser geschützt sind.

Nicht in der Nähe von Teichen oder anderen Gewässern anwenden.

Von Kindern und Tiere fernhalten

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Es kann zu Hautempfindungen wie Brennen oder Stechen im Gesicht oder auf den Schleimhäuten kommen. Diese Empfindungen verursachen jedoch keine Verletzungen und sind nur vorübergehend (max. 24 Stunden).

Erste Hilfe:

Bei einem Unfall oder bei Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (falls möglich das Etikett vorzeigen).

Allgemein: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und in gesicherter Weise entsorgen.

Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Sofort Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Verschlucken: Sofort Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale anrufen. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: Lidspalte öffnen und 15–20 Minuten langsam und behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinse nach 5 Minuten entfernen und weiter ausspülen. Sofort Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: 145 (CH), +41 44 251 51 51

Chemikalien oder gebrauchte Behälter nicht in den Boden, Gewässer und Gräben gelangen lassen

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt/Produktreste und seine Verpackung sind einer Problemstoffsammelstelle zuzuführen.

Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Im Originalbehälter aufbewahren.
Vor Frost schützen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Geprüfte Lagerstabilität: 3 Jahre.

6. Sonstige Informationen

Angaben zu Zielorganismen auf dem Etikett müssen den Angaben in der Zusammenfassung der Produkteigenschaften (SPC) entsprechen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Blattanex Ameisen & Ungeziefer Staub	Absatzmarkt: CH
	Ungezieferstaub	Absatzmarkt: CH

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

CH-0023527-0001 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)- α -cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	0,05
